

Teilnahmebedingungen:  
Anerkennung der Campordnung // Unterschrift der Eltern bei Minderjährigkeit // Zahlungsnachweis // Frühzeitige Anmeldung ist erforderlich. Bei Überschreitung der maximalen Teilnehmerzahl entscheidet der Eingang der Anmeldung.  
Der Frühbucherrabatt gilt nur bei Anmeldung und Bezahlung bis zum 15.5.2016

Name, Vorname	Straße, Hausnummer
PLZ, Ort	Telefon
E-Mail	Geburtsdag
Besonderheiten (Allergien, Vegetarier, Bettwunsch, Hinweise)	

Ich möchte teilnehmen: (bitte ankreuzen)

23.07. bis 13.08.2016 (3 Wo)	<input type="radio"/> Jugendcamp	(Frühbucher/Spätbucher): (365€/380€)
23.07. bis 07.08.2016 (2 Wo)	<input type="radio"/> Jugendcamp	(255€/280€)
23.07. bis 30.07.2016 (1 Wo)	<input type="radio"/> Jugendcamp	(125€/140€)
30.07. bis 13.08.2016 (2 Wo)	<input type="radio"/> Kindercamp	(235€/260€)
30.07. bis 07.08.2016 (1 Wo)	<input type="radio"/> Kindercamp	(145€/160€)
06.08. bis 13.08.2016 (1 Wo)	<input type="radio"/> Kindercamp	(125€/140€)

Ich möchte mit dem Bus fahren: (einfache Fahrt 35 €, Ort bitte ankreuzen)

Hinfahrt 30.07. ab	Rückfahrt 13.08. nach
<input type="radio"/> Köln, Mülheim S-BHF, 04.30 Uhr	<input type="radio"/> Köln, Mülheim S-BHF, ca. 20.00 Uhr
<input type="radio"/> Duisburg, HBF, 05.30 Uhr	<input type="radio"/> Duisburg, HBF, 18.30 Uhr ca.
<input type="radio"/> GE, Parkpl. Musiktheater, 06.15 Uhr	<input type="radio"/> GE, Parkpl. Musiktheater, 17.30 Uhr ca.
<input type="radio"/> DO, ZOB am HBF, 07.15 Uhr	<input type="radio"/> DO, ZOB am HBF, 16.15 Uhr ca.
Ankunft Truckenthal 13 Uhr	Abfahrt Truckenthal 11 Uhr
(Zeiten ohne Gewähr, Änderungen werden auf www.rebell.info bekannt gegeben)	

Gemeinsame An- und Abreise ohne Bus

Baden-Württemberg	Hinfahrt <input type="radio"/> 30.07. <input type="radio"/> 06.08. Rückfahrt <input type="radio"/> 07.08. <input type="radio"/> 13.08. (je Strecke 15 €)
NRW	Hinfahrt <input type="radio"/> 23.07. <input type="radio"/> 06.08. Rückfahrt <input type="radio"/> 30.07. <input type="radio"/> 07.08. (je Strecke 35 €)

Ich möchte das Camp unterstützen als: (bitte ankreuzen)

☐ Helfer in der Küche ☐ Kinderbetreuer ☐ Vorarbeiter/Betreuer für: \_\_\_\_\_

☐ Helfer beim Campaufbau (19.07.–23.07.) 7,50€ pro Tag

☐ Helfer beim Campabbau (13./14.08.)

Datum, Unterschrift des Teilnehmers oder der Eltern (bei Minderjährigen)

Ich erlaube meinem Kind die Teilnahme am Schwimmen: ☐ ja ☐ nein (bitte ankreuzen)

Preise:  
Bei Anmeldung und Bezahlung bis 15.05.: 1. Woche 125 €, zwei Wochen 235 €, drei Wochen 365€ ab dem 16.05.: Erste Woche 140 €, Zwei Wochen 260 €, Drei Wochen 380 € (der Tagesbetrag ist 20€)  
Der Teilnehmerbeitrag für Küchenhelfer, Kindergruppenleiter und Helfer über 30 Jahren beträgt bis 15.5. 80 € pro Woche, ab 16.5. 90 € pro Woche.  
Kontoverbindung für Teilnehmerbeiträge (Stichwort: Teilnehmernummer oder Teilnehmername) und Spenden an den Sozialfonds (Stichwort: Sozialfonds)  
Jugendverband REBELL; IBAN: DE09420500010130059242; Sparkasse Gelsenkirchen

Rücktrittsregelung  
Bei Abmeldung bis 6 Wochen vor Campbeginn fällt eine Gebühr von 15 € an, bis 2 Wochen davor 30 €, ab 1 Woche vor Campbeginn 45 €. Bei Abmeldung vom Bus werden bis 31.5.2015 50% des Fahrpreises erstattet, danach nichts. Maßgeblich für die Stornierung ist der Zeitpunkt des Eingangs in der Geschäftsstelle des REBELL. Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen.

V.i.S.d.P.: Sagitta Wester, Holdenweg 48, 45143 Essen



## Rotfuchse für das Haus der Solidarität!

30.07. - 13.08.2016

Geburtsagsfeier  
30 Jahre  
Rotfuchse!

An alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren.  
**Kommt mit zum Abenteuer Kindercamp!**  
Du bist in einer Zeltgruppe mit 10 Kindern und 4 Betreuern. In den Zeltgruppen verbringt ihr die ganze Woche zusammen. Auch mit Flüchtlingskindern, die dort auf der Anlage wohnen Alle Kinder schlafen in Zelten.  
Die Welt entdecken: Wir lernen die Flüchtlinge im „Haus der Solidarität“ kennen. Wir bringen uns deutsch und kurdisch bei, spielen, kochen und feiern zusammen.

Natur und Abenteuer erleben: Wir gehen auf die Pirsch in den Wald! Dort erleben wir so manches Abenteuer, das wir mit Mut und Zusammenhalt bewältigen. Wir machen spannende Natur-Experimente, bauen Staudämme im Bach, lernen Tiere hautnah kennen. Wir lernen die Zerstörung der Umwelt kennen und werden zu echten Umweltkämpfern!

Statt nur „Bob“ im Fernseher zu sehen, wirst du hier zum Baumeister! Erfahrene Arbeiter zeigen uns wie man die Flüchtlingsunterkunft „Haus der Solidarität“ fertigstellt. Letztes Jahr haben wir einen Sandkasten gebaut und eine Schaukel restauriert. Außerdem helfen wir natürlich mit beim Spülen, Platzdienst,...

Sport und Spiel: Morgen gibt's zum wach werden Frühsport, bei schönem Wetter können wir schwimmen gehen, am Sportplatz kann Fußball, Volleyball, Fangen und vieles mehr gespielt werden. Gemeinsam wollen wir ein Theaterstück einstudieren.

Zeigt, was in euch steckt! Auf dem Camp bekommt jedes Kind eine Aufgabe und wird dafür ausgebildet: Reporter, Leiter, Kassierer, Sportfuchs, Ernährungsfuchs, Sanitäter und vieles mehr.

Stinkstiefel und Goldener Besen: Na, wie sieht dein Zelt gerade aus? Auf dem Camp wird jeden Tag der „goldene Besen“ und der „Stinkstiefel“ für die (un)ordentlichste Gruppe verliehen – hilf mit, damit ihr der Wochensieger werdet und euch in euren Zelten wohl fühlt!

Ausflüge: Wir machen Ausflüge z.B. zur Sommerrodelbahn, zum Gold waschen ins Goldmuseum... Außerdem fahren wir in nahe Orte, um dort Kinder zum Sommercamp und zu den Rotfüchsen einzuladen.

Es gibt Höhepunkte wie das Campkino, Kinderdisco, Rotfuchsfest, Lagerfeuer, eine Nachtwanderung und die große Eröffnungsfeier vom „Haus der Solidarität“ am 6. August. ..

Wir freuen uns auf euch!



## Campordnung für das Kindercamp

- Wir achten uns gegenseitig, egal ob klein oder groß, Mädchen oder Junge, ob deutscher oder anderer Nationalität.
- Bei Sport und Spiel ist unser Motto: Freundschaft im Wettkampf!
- Wir spielen gemeinsam und lernen, uns für eine bessere Zukunft einzusetzen. Wir helfen mit beim Aufbau der Ferien- und Freizeitanlage Truckenthal.
- Jeder übernimmt Verantwortung und packt bei der Arbeit und den Diensten mit an.
- Wir beteiligen uns aktiv am Campleben
- Wir sagen offen unsere Meinung, hören den anderen zu und lernen voneinander. Jeder kann sich am offenen Mikrofon beteiligen. Jeder kann sich direkt an die Campleitung wenden.
- Wir halten unsere Zelte immer sauber und in Ordnung.
- Wir gehen sparsam und gewissenhaft mit unserem Geld um und geben es zur Aufbewahrung in die Campbank. Klauen gibt es bei uns nicht! Wer klaut oder sich grob unfair gegen andere oder das Camp verhält, kann nach Hause geschickt werden.
- Wir helfen mit, auch in der Umgebung neue Rotfüchse zu gewinnen und machen das Camp bekannt.
- Nachtruhe ist für 6–9 jährige um 21.00 Uhr, für 10–12-jährige um 21.30 Uhr.



## Rebellisches Sommercamp meets kurdische Flüchtlinge

Freunde fürs Leben -  
Erholung - Internationale Solidarität live!



Frühbucherrabatt  
bis 15.05.2016.:  
ab **125€** 1 Woche  
**235€** 2 Wochen  
**365€** 3 Wochen

23.07.-13.08. Jugendcamp  
30.07.-13.08. Kindercamp  
Truckenthal / Thüringen  
www.rebell.info





## Highlight 2016: Sommercamp gemeinsam mit der selbstverwalteten Flüchtlingsunterkunft „Haus der Solidarität“



### Kommt zum Rebellischen Jugendcamp!

So viele Menschen wie noch nie, fliehen vor Krieg, Umweltzerstörung, Hunger! Die Politik der Bundesregierung setzt auf Abschottung! Wir stehen auf gegen diese Politik und verwirklichen auf dem Sommercamp eine rebellische Flüchtlingspolitik. Lasst uns für eine Welt eintreten, in der die Völker solidarisch und selbstbestimmt zusammenleben. Wir unterstützen den Wiederaufbau in Kobané/Syrien, dort bauen die Kurden eine demokratische Selbstverwaltung auf. Und hier unterstützen wir die Flüchtlingsunterkunft „Haus der Solidarität“ in der Ferien und Freizeitanlage Truckenthal, eine Flüchtlingsunterkunft der anderen Art. Die kurdischen Flüchtlinge wählen demokratische Strukturen und verwalten gemeinsam mit der Hausleitung und der Bevölkerung die Unterkunft selbst. Wir verbringen gemeinsam unseren Urlaub.



### Sport und Fun

Täglich gibt es vielfältige Sport- und Kulturangebote. Land, Leute und Natur kennenlernen; Party, Tanz, Musik, singen, Schwimmen, Volleyball, Kampfsport, Ausflüge in die Umgebung, Bildungsveranstaltungen...

### Dienste

Spülen, Putzen, Ordnung und Sauberkeit, wir organisieren unser Camp selbst und jeder packt mit an.



### Bauarbeiten

Wir legen Hand an, bauen die Anlage weiter aus und lernen dabei unter fachkundiger Anleitung Holz-, Garten-, Malerarbeiten.

### Praktische Solidarität

Leiste praktische Hilfe und Solidarität, das auf gegenseitigem Lernen beruht, z.B. Sprachkurse deutsch-kurdisch/ kurdisch-deutsch; gemeinsame Bauarbeiten am „Haus der Solidarität“ und der Anlage; Medizinische Versorgung und Ausbildung von Ersthelfern; Kleidersammlung; Gespräche mit der Bevölkerung; Frauentreffen, Veranstaltungen... Höhepunkt ist die Eröffnungsfeier am 06.08. des „Haus der Solidarität“



### Workshops:

Es finden folgende Workshops statt:

1. Ersthelfer
2. Demokultur/Trommelworkshop
3. Frauen- und Mädchenaustausch
4. Was ist der echte Sozialismus
5. Katastrophenalarm - Was tun gegen die mutwillige Zerstörung der Einheit von Mensch und Natur
6. Rojava - Kampf für Freiheit und Demokratie
7. Sprach Workshop Deutsch-Kurdisch

### Antifaschistisch & Internationalistisch

Mit Campradios und Veranstaltungen, tauschen wir uns mit den Jugendlichen der Welt aus und beschäftigen uns mit Themen: „Integration auf rebellisch“, „Jugendbewegung in Deutschland und im Nahen und Mittleren Osten“, „Flucht und ihre Ursachen“, „Warum Nazi-Organisationen verboten gehören ...“

### Leistungen

alle übernachten auf dem Zeltplatz (Zelt, Schlafsack und Isomatte/Luftmatratze selbst mitbringen):

- Nutzung der modernen sanitären Anlagen
- Vollverpflegung (3 Mahlzeiten/Tag, ständig Obst & Wasser)
- Möglichkeit, Taschengeld in der Campbank sicher zu verwahren
- Betreuung durch engagierte, erfahrene und ausgebildete Leiter aller Altersklassen
- Ferienversicherung auf dem Camp

### Wer ist der REBELL?

Der REBELL ist ein bundesweiter und linker Jugendverband. Uns gibt es seit 1992. Unsere Losung ist: Rebellion ist gerechtfertigt! - Ob gegen Jugendarbeitslosigkeit, Umweltzerstörung, ungerechte Kriege, die neofaschistische Gefahr, Niedriglöhne und Kinderarmut. Während die 500 größten internationalen Übermonopole absahnen und die imperialistischen Länder eine aggressive Politik machen, wächst die Zahl der Ausgebeuteten und Unterdrückten auf dieser Welt. Der REBELL steht auf der Seite der Arbeiterklasse, der Frauenbewegung, der rebellierenden Jugend der Welt und der um Befreiung kämpfenden Völker. Der REBELL steht für eine Welt ohne Ausbeutung und Unterdrückung im echten Sozialismus. Internationale Solidarität und Freundschaft wird bei uns groß geschrieben! Wir machen Kultur und Freizeit, Bildung und Arbeitseinsätze. Besonders am Herzen liegt uns die Zukunft der Kinder mit unserer Kinderorganisation ROTFÜCHSE. Der Mitgliedsbeitrag liegt zwischen 1,50 und 20 Euro. Uns gibt es in über 60 Städten. Herzlich Willkommen! Mehr Infos: [www.rebell.info](http://www.rebell.info)

### Sommercamp-Infos und Anmeldung:

Jugendverband REBELL,  
Schmalhorststr. 1c, 45899 Gelsenkirchen  
Tel.: 02 09/9 55 24 48,  
[geschaeftsstelle@rebell.info](mailto:geschaeftsstelle@rebell.info), [www.rebell.info](http://www.rebell.info)



### Campordnung für das Jugendcamp 2016

1. Wir verwirklichen ein lebendiges und erholsames Freizeit- und Bildungsprogramm und arbeiten mit am Aufbau des „Haus der Solidarität“. Wir organisieren unser Camp selbst. Alle helfen bei den Diensten, beim Putzen, Kochen, Spülen und Platzdiensten.
2. Wir treten ein für Frieden und Völkerfreundschaft. Wir stehen für den Kampf um Ausbildungs- und Arbeitsplätze und den Schutz der Natur und Umwelt. Das Camp steht für bessere Lebensverhältnisse der Jugend. Wir sind offen für den echten Sozialismus.
3. Unser Material wird aus Beiträgen und Spenden finanziert und soll auch weiterhin genutzt werden. Deshalb gehen wir sorgsam damit um.
4. Es gibt ein striktes Verbot für Drogen auf dem Camp. Zigaretten erst ab 18 und Alkohol erst ab 16 Jahren. Drogenkonsum oder Missbrauch von Alkohol kann den Ausschluss vom Camp zur Folge haben.
5. Nur mit einer solidarischen Streitkultur können wir das Camp gemeinsam zu einem Erfolg machen. Wir beteiligen uns aktiv am Campleben statt passivem Rumgehänge und Langeweile. Diebstahl wird nicht geduldet.
6. Wir achten uns gegenseitig und sind offen, ehrlich und kameradschaftlich zueinander. Jungen und Mädchen sind gleichberechtigt. Jeder kann die Kritik-Selbstkritik-Wand nutzen. Jeder kann sich direkt an die Campleitung wenden.
7. Das Camp unterstützt den Aufbau des REBELL in der Umgebung und machen das Camp bekannt. Dazu machen wir Einsätze und laden Jugendliche, Kinder und Erwachsene auf unser Camp ein.
8. Jeder ist wachsam zum Schutz unseres Camps und seiner Teilnehmer. Jeder ist verantwortlich für die Sauberkeit des Zeltplatzes und der gesamten Ferienanlage. Nachtruhe ist um 23 Uhr.

